

Sehr geehrte am Bau Beteiligte,

das neue Jahr liegt vor uns und wir freuen uns darauf!

Das Team von Helfrich Ingenieure plant eine Fülle anspruchsvoller Projekte voller neuer Herausforderungen in den verschiedensten Bereichen.

Im neuen Insider finden Sie viele wertvolle Anregungen und nützliche Informationen für Ihre eigenen Bauvorhaben.



Wir freuen uns auf die harmonische und erfolgreiche Zusammenarbeit in diesem Jahr!

Dipl.-Ing. (FH) Wilfried Helfrich
Geschäftsführer



Projektstandort: Bad Neustadt/Saale

Innovatives Unternehmen expandiert weiter

Die Firma Preh, ein führendes Unternehmen im Bereich KFZ-Bediensysteme, expandiert weiter. Zu diesem Zweck werden neue Firmengebäude benötigt.

Die Erstellung der zusätzlichen Gebäude erfordert die Anpassung der vorhandenen Gebäudezuordnung. Ein erster Schritt dieser Maßnahme ist die Verlegung des Hauptzugangs für Anlieferung und Produktauslieferung. Zur Überwachung der Verkehrsbewegungen entsteht zurzeit ein neues Gebäude für den Werkschutz.

Das Team von Helfrich Ingenieure wurde mit der Erstellung aller Planungen für die **haustechnischen Anlagen** beauftragt. Helfrich Ingenieure ist froh und stolz, für ein führendes Industrieunternehmen tätig sein zu können.



Projektstandort: Strahlungen, Salz

Lichtdurchflutetes Bürogebäude für erweiterten Firmenstandort

Die Steinbach Gruppe in Strahlungen erweiterte ihren langjährigen Firmensitz um ein weiteres Bürogebäude, welches mit modernster Technik ausgestattet ist. Das Bürogebäude ist ein zweigeschossiger Massivbau mit Teilunterkellerung für Flächenerweiterungen.

Durch große Fensterflächen in den Fassaden und einen gläsernen Dachreiter über der Empfangshalle ist ein Gebäude mit lichtdurchfluteten Räumlichkeiten entstanden. Da der Bauherr neuen und innovativen Techniken sehr aufgeschlossen gegenüber steht, war die Beauftragung zur Durchführung der Planungen für Helfrich Ingenieure eine Herausforderung und gleichzeitig eine sehr willkommene Möglichkeit, neue Techniken in einem Objekt umzusetzen.

Die ausgeführten Installationen wurden so weit wie möglich automatisiert. So erfolgt z. B. die Schaltung der Leuchtungskörper primär über **Bewegungs- und Präsenzmelder**. Besonders ist hier zu erwähnen, dass alle Schalter, Taster, Bewegungsmelder usw. in **EN-ocean-Technik** ausgeführt wurden. Zur Steuerung aller Anlagen (Sonnenschutz, Oberlichter, Zentrale Schaltungen usw.) ist übergeordnet ein **Gebäudeleitsystem** (Ethernet-Bus) installiert.

Alle Büroarbeitsplätze wurden mit einer **strukturierten Verkabelung für Datenübertragung und Telefonie** ausgerüstet. Die Besprechungsräume erhielten eine **Medieninstallation** nach modernsten Anforderungen (Beamer, Leinwand, EDV, Lautsprecher, dimmbare Beleuchtung usw.). Auch die **sicherheitstechnischen Anlagen** (Brandmeldeanlage, Einbruchmeldeanlage usw.) wurden im Zuge der Neuinstallation berücksichtigt. Der Neubau wird in die bestehende Struktur der Ver- und Entsorgungsanlagen der Liegenschaft eingebunden, die mit eigenen Bedienoberflächen aus der Steinbach Gruppe ausgerüstet wurden.

Die Beheizung des Neubaus erfolgt über eine **Nahwärmetrasse** durch die am Standort im Jahr 2014 ebenfalls neu errichtete Pellet-Heizzentrale. Die Beheizung und Kühlung der einzelnen Büroräume erfolgt über energiesparende **Heiz- und Kühldecken** (Metallbandraaster) mit niedrigsten Vorlauftemperaturen. Der bauphysikalische Mindestluftwechsel im hochgedämmten Neubau wird über eine **raumluftechnische Anlage** sichergestellt.



Alles Gute
fürs neue Jahr!



... wir stehen auch
2015 für Sie Kopf!

Das Team von Helfrich Ingenieure wünscht Ihnen ein gesundes und glückliches neues Jahr und dankt Ihnen für Ihr Vertrauen, das Sie uns auch 2014 geschenkt haben.

Die durch die Jahres-Erstaussgabe des INSIDERS abgelöste Weihnachtspost ermöglicht auch dieses Jahr wieder eine deutliche Erhöhung der Spendenbeträge für unsere ausgewählten Hilfsorganisationen, wofür wir uns sehr herzlich bedanken möchten.



Projektstandort: Ochsenfurt

Wärmeversorgung für die Main-Klinik

Die Main-Klinik Ochsenfurt GmbH hat uns im Jahr 2013 beauftragt, die Wärme- und Stromversorgung am Standort Ochsenfurt neu zu planen und die Umsetzung zu begleiten. Als besondere Herausforderung galt es, die Maßnahmen im laufenden Betrieb umzusetzen.

Die Aufgabenstellung lautete:

- **Einbindung eines Erdgas-Blockheizkraftwerkes** mit 130 kW thermischer Leistung in eine bestehende Kesselanlage sowie 100 kW elektrischer Leistung Einbindung in das hauseigene Netz
- **Installation eines 7.000 l Pufferspeichers** als hydraulische Entkopplung des BHKW zum Bestandssystem Wärmeverteilung
- **Einbindung des Erdgasblockheizkraftwerkes** in die bereits installierte und zu erweiternde Gebäudeautomation
- **Aufbau eines Last-Managements und einer Anlagenfolgeschaltung** für die Ansteuerung des Erdgas-Blockheizkraftwerkes und der Bestandskessel

Die Planungs- und Umsetzungsanforderungen waren hoch. In der **ambitionierten Zeitspanne** von einem Jahr wurden die genannten Maßnahmen umgesetzt. Alle Arbeiten wurden **im laufenden Betrieb** durchgeführt, die Einbindung des BHKW in den Bestand, die Modernisierung der Gebäudeautomation für die gesamte Wärmeerzeugung und die Erneuerung der Wärmehauptverteilung erfolgten ohne Störung des Klinik-Betriebs.



Vortrag im Hotel Frankenland

Biomasse hat Zukunft!

Energiesparendes und umweltfreundliches Heizen ist ein zentrales Thema für die Zukunft. Nicht nur im privaten sondern auch im gewerblichen Bereich sowie bei öffentlichen Einrichtungen spielt das Thema Biomasse zur Wärmegewinnung eine wichtige Rolle.



In einem **Vortrag im Hotel Frankenland** in Bad Kissingen hat Geschäftsführer Dipl.-Ing. (FH) Wilfried Helfrich rund 80 Technische Leiter von Krankenhäusern umfassend und anschaulich informiert. Unter dem Motto **„Beheizung von Gebäuden über Biomasse-Technik und Betriebswirtschaft“** präsentierte er in rund einer Stunde verschiedene Biomasse-Heizsysteme. Dabei ging Herr Helfrich auf die diversen Anlagentechniken und Auslegungsgrundlagen ein. Besonderes Interesse weckten die vorgestellten Referenzobjekte und Beispiele bereits realisierter Biomasseanlagen mit ihrer vorbildlichen Wirtschaftlichkeit und regionalen Wertschöpfung.

Projektstandort: Volkersberg

Heizzentrale eingeweiht

Beim Tag der offenen Tür in der Jugendbildungsstätte Volkersberg am 12. Oktober 2014 wurde auch die von Helfrich Ingenieure geplante Hackschnitzelheizanlage feierlich eingeweiht und gesegnet.



Zahlreiche Gäste nutzten die Gelegenheit, nicht nur einen Blick hinter die Kulissen der Bildungseinrichtung zu werfen, sondern auch die hochmoderne **Hackschnitzelheizanlage in Aktion** zu erleben.

Unsere Ingenieure Mertl und Lindner erläuterten Interessenten im Rahmen von **Führungen** durch die mit Regenerativen Energien betriebene Heizzentrale die funktionellen Abläufe der Anlagen.

Die Hackschnitzelheizanlage liefert nun rund ums Jahr den überwiegenden Wärmeanteil; lediglich in Spitzenzeiten und für Notfälle gibt es noch einen Gaskessel. Auftraggeber zu beiden Teilen waren hier die Stadtwerke Bad Brückenau sowie die Diözese Würzburg (Volkersberg).

Helfrich Ingenieure fragt nach

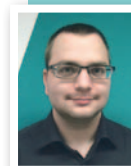
Neubau Schulungszentrum Energie + Ethik im Jugendhaus/Schullandheim Thüringer Hütte in Hausen/Rhön

Wir haben den Heimleiter, Herrn Peter Gehring, nach seinen Erfahrungen und Eindrücken gefragt:



„Unser Schulungszentrum ist sehr gut besucht und unsere neuen Bauten – das Energiehaus, das Wasserhaus und das Erdhaus – hinterlassen seit der Eröffnung vor knapp zwei Jahren bei unseren überwiegend sehr jungen Besuchern intensive Eindrücke. Die positiven Rückmeldungen über das **Verstehen der Zusammenhänge in der Natur** und die **sanften Nutzungsmöglichkeiten** für den menschlichen Komfort in der heutigen Zeit freuen mich immer wieder. Besonders die leicht zu verstehende visuelle Darstellung der Abläufe im Energiehaus trägt zu diesem Verständnis sehr bei.“

KARRIERE



Sebastian Wolf, ein „Eigengewächs“ unseres Ingenieurbüros, ist wieder „nach Hause“ zurückgekehrt.

Seine Karriere begann im Jahr 2007, als er seine Ausbildung zum Technischen Zeichner in unserer HLS-Abteilung in Bad Kissingen startete.

Doch das Zeichnerdasein war ihm nicht genug und so machte er sich 2012 auf den Weg nach Kulmbach, um die Fachschule für Heizungs-/Lüftungs- und Klimatechnik zu besuchen. Nach zwei Jahren Vollzeitschule darf sich „unser“ Sebastian nun „Staatlich geprüfter Heizungs-, Lüftungs- und Klimatechniker“ nennen. Seit August 2014 gehört er wieder zur Helfrich-Familie und unterstützt als Fachplaner die Kollegen der Versorgungstechnik.

Willkommen zurück!



Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Helfrich Ingenieure Projektierungsgesellschaft mbH
Arnshäuser Straße 41 · 97688 Bad Kissingen · Telefon: 0971-78 54 88-0 · Fax 0971-78 54 88-11
Mail: info@ing-helfrich.de · www.ing-helfrich.de

Gestaltung: texTDesign Tonya Schulz GmbH / GrafikDesign Schikora

Fotos: Helfrich Ingenieure Projektierungsgesellschaft mbH, Adolf Steinbach Steinindustrie-Schotterwerke GmbH & Co.KG

